

**Südtondern**

**Konzert in der  
St.-Gallus-Kirche**

**Galmsbüll/nt** – Die Kirchengemeinde Neugalmsbüll lädt für Sonntag, 19. Juli, ab 19 Uhr zu einem Kammermusikabend in die St.-Gallus-Kirche ein. Die Ausführenden sind ein Instrumental-Ensemble: Barbara Geske-Fahnschmidt (Gesang) Roland Aabel (Fricke) (Trompete) und Dr. Volker März (Orgel und Leitung).

**Schwimmhalle  
geschlossen**

**Niebüll/nt** – Die Schwimmhalle in Niebüll ist für die Zeit vom 20. Juli bis 7. August geschlossen. Die gegenüber den Vorjahren etwas verlängerte Sommer-schließung ist nach Mitteilung des TSV Rotweiß Niebüll notwendig, weil neben den jährlichen Revisionsarbeiten an der Technik und den sonstigen Einrichtungen auch eine neue Dusch- und WC-Anlage für Behinderte in der Halle eingebaut wird. Nach Wiedereröffnung wird das Hallenbad wieder je nach Wetterlage von 10 bis 18 oder von 18 bis 21 Uhr bis zum Ende der Ferien geöffnet haben.

**Stellungnahme  
zum Endlager**

**Westre/nt** – Die Gemeindevertretung Westre wird am Montag, 20. Juli, ab 20 Uhr im Gemeindehaus tagen. Zu beraten ist über den Beitritt zum Schulverband Karrharde und den Abschluss eines dazugehörigen öffentlich-rechtlichen Vertrages. In einem weiteren Punkt geht es um die seismischen Messungen und das Kohlendioxid-Endlager.

**Geänderte Zeiten  
im Kirchenbüro**

**Niebüll/nt** – Das Kirchenbüro Niebüll ist vom 20. Juli bis 7. August nur Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen steht Pastorin Schulze-Kösterke unter ☎ 04661/8781 zur Verfügung.

**Südtondern Nachrichten**

**Redaktionsleitung:**  
Thomas Graue (verantwortl.)  
Tel. 04841/8965-1300, Jörg von Berg  
Tel. 04841/8965-1350  
**Lokalredaktion:**  
Dorothee Barske Tel. 04661/9697-1340,  
Ute Weiß Tel. 04661/9697-1341,  
Fax 04661/9697-1344,  
E-Mail: redaktion.niebuell@shz.de  
**Kreisredaktion:**  
Jörg von Berg Tel. 04841/8965-1350,  
Simone Schlüter Tel. 04841/8965-1351,  
Willy Peter Ström Tel. 04841/8965-1320,  
Fax 04841/8965-1353  
**Sportredaktion:**  
Ulrich Schröder Tel. 04841/8965-5440,  
Fax 04841/8965-5429  
E-Mail: redaktion.sport@shz.de  
**Anschrift:** Redaktion und Geschäftsstelle:  
Hauptstraße 21, 25899 Niebüll  
**Geschäftsstelle:**  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag  
8.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr,  
Sonntag 8.00 - 10.00 Uhr.  
**Geschäftsstellenleitung:** Klaus-Peter Pien  
Zentrale: Tel. 04661/9697-0,  
Fax 04661/9697-2344  
**Leserservice:** Tel. 0180 180 10 10 und Fax  
0180 180 10 11, E-Mail: leserservice@shz.de  
**Anzeigenservice:** Tel. 0180 180 20 20, Fax  
0180 180 20 22, E-Mail: anzeigen@shz.de  
(3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;  
Mobilfunkpreise können abweichen)  
Anzeigentarif Nr. 22.  
**Bezugspreis:** monatlich € 21,90 durch  
Zusteller; durch die Post € 23,55.  
Preise inkl. 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist im  
Voraus zu entrichten.

# Südtondern Nachrichten

Freitag, 17. Juli 2009

NFT Seite 15 – Jahrgang 2009



Mit Musik und Bewegung kommen selbst die aktivsten Kinder zur Ruhe: Teilnehmer des BMR-Projektes in Niebüller Kindergärten. Foto: dew

## Mehr als 100 Kinder gefördert

**Niebüll/dew** – Bewegung mit Musik und Rhythmus (BMR) sollen in den Alltag einfließen – vor allem in den des Kindergartens. Mit dieser Zielsetzung hat der Kinderförderverein Nordfriesland 140 Kindern in zwei Niebüller Kindergärten „Beine gemacht“ und ihre Erlebniswelt musikalisch und rhythmisch bereichert. Ein Jahr lang hat die Kieler Pädagogin Dagmar Frey-Grön (Schwerpunkt Bewegung und Rhythmik) Erzieherinnen entsprechend geschult und in den Kindertagesstätten Beratungsgespräche mit Eltern geführt.

*Das bewegungsreiche und musikalische Konzept galt nicht nur Kindern und Erzieherinnen. Auch die Eltern wurden in dem einjährigen Projekt des Kinderfördervereins Nordfriesland berücksichtigt.*

mit und ließen sich von der schier überschäumenden Begeisterung ihrer Kinder anstecken.

„Was wir mit unserem Projekt wollten, hat alle angesprochen“, sagte Sabine Stolze. „Das galt auch für verhaltensauffällige Kinder“, fügte Pädagogin Frey-Grön hinzu und betonte, dass man diese Kinder durch Bewegung und Rhythmus entweder sensiblisieren oder aber auch beruhigen könne. Wissenschaftlicher Hintergrund dieses Angebots an die Kindertagesstätten sei

Kindertagesstätten haben sich für das bewegungspädagogische Angebot schulen lassen. Was der Kinderförderverein in Niebüll ansah, soll auch in die Ausbildung der Erzieherinnen einfließen. Überschrieben wird das Ganze mit „Förderung der Sozial- und Lernkompetenz von Kindern im Elementarbereich“.

Aber es geht der Aktion auch darum, gegen die Kinderarbeit anzugehen und Kindern ihre Kindheit zu retten. Mit an Bord des „Brotbusses“ waren Kalu Kumar (25) aus der nordwestindischen Region Radjasthan und Vinay Singh (45), Manager der „Bachpan Bachao Andolan (BBA)“, einer „Organisation zur Rettung der Kindheit.“

Der Kinderförderverein finanzierte die Maßnahme teils aus Spenden, teils mit Hilfe eines Zuschusses vom Kreis Nordfriesland in Höhe von 6300 Euro. An der Abschlussveranstaltung nahmen die Eltern teil – und trommelten mit den Kindern, was das Zeug hielt.

## Aktionsbus rollt weiter

Evangelische Kirche informierte über Kinderarmut

**Niebüll/dew** – Am Mittwoch machte der Aktionsbus der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD) Station auf dem Rathausplatz. Seit Beginn des laufenden Kirchenjahres ist das Fahrzeug unterwegs und macht auf das 50-jährige Bestehen der Aktion „Brot für die Welt“ aufmerksam. Der Stuttgarter Religionspädagoge Ernst Herold informierte über die Aktion und ihr Anliegen.

Der EKD geht es nicht ums Brot allein. Mit dem Begriff verbindet sie auch das Ziel der Ernährungssicherheit für die Ärmsten und Benachteiligten im Zusammenhang mit dem Klimawandel.

Aber es geht der Aktion auch darum, gegen die Kinderarbeit anzugehen und Kindern ihre Kindheit zu retten. Mit an Bord des „Brotbusses“ waren Kalu Kumar (25) aus der nordwestindischen Region Radjasthan und Vinay Singh (45), Manager der „Bachpan Bachao Andolan (BBA)“, einer „Organisation zur Rettung der Kindheit.“

Diese blieb Kalu Kumar versagt. Er wurde im Alter von sieben Jahren gekidnappt und in einer Fabrik fünf Jahre zum Teppichknüpfen gezwungen. Sein Arbeitstag begann morgens um fünf und dauerte bis 23 Uhr. Mitarbeiter von „Brot für die Welt“ befreiten ihn.

Schulklassen waren Gäste des Aktionsbusses, und ließen sich von Torsten Nolte und seiner Kollegin Sabine Schmidt über die Aktion informieren. Die beiden Inder berichteten ebenfalls über ihr Anliegen – Kalu Kumar weniger, weil er nur Hindi spricht, Vinay Singh mehr, weil er Englisch kann.

Die Besucher des Busses erfahren, dass die Aktion „Brot für die Welt“ seit 1959 besteht und ihre Zentrale in Stuttgart hat. Alljährlich fließen ihr Spenden in Höhe von 52 Millionen Euro zu, die in Hilfsmaßnahmen in Afrika, Asien und Lateinamerika fließen – „doch allenfalls ein Tropfen auf den heißen Stein sind“, wie Ernst Herold ausführte.



Musste Teppiche knüpfen. (dew)

ANGEBOT BIS ZUM 02.08.2009

HANDEWITT

scandinavianPARK®

One stop to shop

SCANDI-RACE SPIELEN & GEWINNEN!

Jetzt online beim **Scandi-Race** mitspielen und zwei tolle **Urlaubsreisen in ein Ferienhaus in Dänemark oder Schweden** oder **hochwertige Wochenpreise** gewinnen!

FLASCHE WEIN GRATIS!

Jeder erfolgreiche Renn Teilnehmer erhält eine Flasche köstlichen Wein gratis!

WWW.SCANDINAVIAN-PARK.DE

Auf ins Internet und mitspielen! Entdecken Sie auch unsere **speziellen Sommerangebote.**

1,5 L

**19<sup>99</sup>** EUR

AKTIONSPREIS

2,9 KG

**18<sup>69</sup>** EUR

AKTIONSPREIS

250 ML

**0<sup>99</sup>** EUR

SPARE BIS ZU 34%

**Dooley's Toffee Liqueur** 17%

1,5 l, 11 = 13,33 EUR

**Quality Street**

2,9 kg, 100 g = 0,64 EUR

**Löwensenf**

medium oder scharf

250 ml, 100 ml = 0,39 EUR

www.scandinavian-park.de

Geöffnet von Montag - Samstag: 8.00 - 21.00 Uhr - Sonntag und Feiertag: 11.00 - 20.00 Uhr

IM JULI UND AUGUST, MO - SA BIS 22 UHR GEÖFFNET!